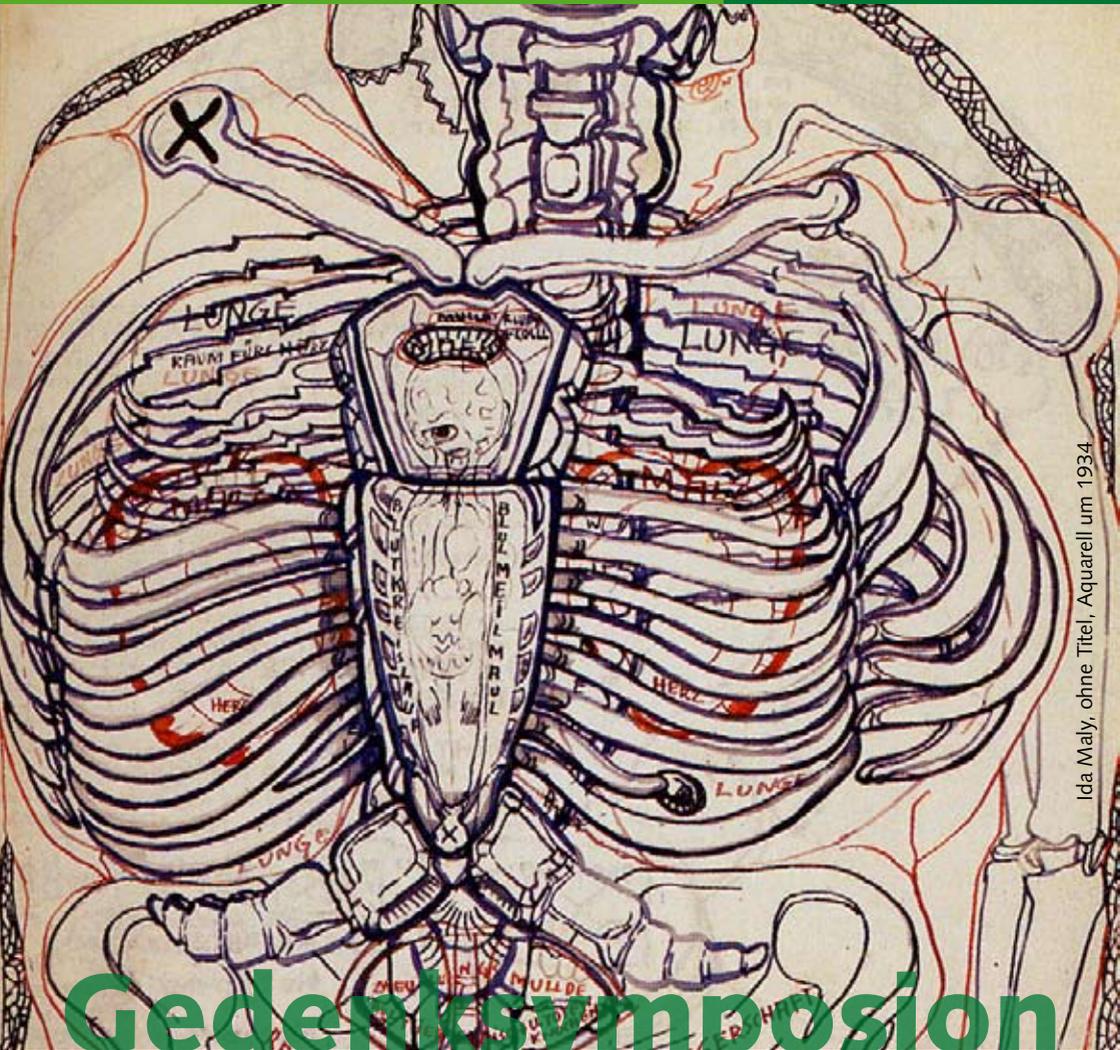




Medizinische Universität Graz



Ida Maly, ohne Titel, Aquarell um 1934

Gedenksymposion

Von der NS-Medizin zur Biopolitik

Aktuelle bioethische und gesundheitspolitische Fragen
und die Ermordung von Grazer Patienten

Freitag, 04.11.2011, 14:00 Uhr LKH Graz
Hörsaal der Pathologie (Auenbruggerplatz 25, 8036 Graz)

PROGRAMM

14.00 bis 14.45 Uhr

Begrüßung und Einleitung, Josef Smolle, Rektor der Medizinischen Universität
Grußworte, Repräsentanten Land Steiermark und Stadt Graz
Zur Entstehung des Symposions, Gustav Mittelbach

Anke Schittenhelm

Musik: Abel Ehrlich Bashrav

(Ordentliche Professorin für Violine an der Musik- und Kunstuniversität Graz)

14.45 bis 16.15 Uhr

Moderation: Gert Lyon

Thomas Oelschläger: „**I muass jetzt mein Buam do hergebn' zum Sterbn'**“
Kindereuthanasie in Graz

(Historiker und Verleger, Münster – Verlag Klemm & Oelschläger)

Gabriele Czarnowski: „**Erbkranke**“ und „**Ostarbeiterinnen**“ im Fadenkreuz nationalsozialistischer
Politik und medizinischer Forschung. Zur Geschichte der Grazer Gynäkologie 1938–1945

(Politologin, Gastwissenschaftlerin am Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie,
Medizinische Universität Graz)

Germain Weber: **Zum Verhältnis von Wissenschaft und Behinderung: Damals und Heute**

(Ao. Univ.-Prof., Dekan der Fakultät für Psychologie, Universität Wien,
Präsident der Lebenshilfe Österreich)

16.15 bis 16.45

Kaffeepause

16.45 bis ca. 19.00 Uhr

Moderation: Éva Rásky

Thomas Oelschläger: **Ermordung von Patienten aus Ostslowenien in der NS-Zeit**

Klaus Ottomeyer: **Die Behandlung der Opfer und der Fremdenhass in Vergangenheit und Gegenwart**

(Univ.-Prof. an der Abt. für Sozialpsychologie, Ethnopschoanalyse und Psychotraumatologie, Institut für Psychologie, Universität Klagenfurt)

Rainer Danzinger: **Ärzte als Mörder – Unbewusste Motive und ideologischer Überbau in der Medizin**

(FA f. Psychiatrie und Psychoanalytiker, ehem. Ärztlicher Direktor der Landesnervenklinik Sigmund Freud Graz)

Anke Schittenhelm

Musik: Erwin Schulhoff Sonate für Violine Solo

Der Eintritt zum gesamten Programm ist frei.

Organisationskomitee:

Wolfgang Freidl (ISME) / Gustav Mittelbach (SMZ) / Gabriele Czarnowski, Rainer Danzinger, Gert Lyon, Rainer Possert, Éva Rásky, Inge Zelinka-Roitner

Veranstalter:

Medizinische Universität Graz

ISME Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie, Medizinische Universität Graz

SMZ Sozialmedizinisches Zentrum Liebenau

In Kooperation mit ÖH der Med Uni Graz:

Seminar mit Impulsreferat von T. Oelschläger

„Ja, das kann ich jetzt ja erzählen, jetzt sind's alle tot“

Zum Umgang mit der NS-Euthanasie während der nationalsozialistischen Zeit und nach 1945

5. November 2011 vormittags, Information: oeh-gespol@medunigraz.at